



Maschinenbau + Metallbearbeitung

Entwicklung | Konstruktion | Fertigung



BECKHOFF



Der neue Klebstoff wurde speziell für die Anbringung von Dehnungsmessstreifen an Schrauben entwickelt (Bild: HBK).

um die Applikation auf Titan, die aufgrund einer konkreten Anfrage der Euctect GmbH speziell entwickelt wurde. Der schwäbische Sondermaschinenhersteller benötigte eine Beschriftungsmöglichkeit, um das im Lager befindliche Titan, welches für die Herstellung von Lötmasken benötigt wird, zu beschriften und zu markieren.

Innerhalb von zwei Wochen, so der Ätzlösungshersteller, hatte sein Labor eine entsprechende Lösung entwickelt, die von Euctect getestet und als zuverlässig haftend beschrieben wurde. Das neue Produkt »Nigirt Ti« steht somit zum allgemeinen Verkauf zur Verfügung. Für den schnellen und einfachen Einsatz wird es als wiederbefüllbarer Stift angeboten. Ein zeitaufwendiges Gravieren oder Einschlagen von Zahlen kann somit entfallen. Das Entfernen der Beschriftung ist nach dem Auftragen nur noch mechanisch möglich. Neben dem neuen Produkt bietet der Hersteller auch für weitere Metalle wie Edelstahl, Aluminium, Messing, Bronze und Kupfer spezielle, zuverlässig haftende Ätzlösungen und Brüniermittel an. (www.emilotto.de)

Klebstoff für Dehnungsmessstreifen

Hottinger Brüel & Kjaer GmbH
64293 Darmstadt

Schrauben werden als Verbindungselemente in einer Vielzahl von Bauteilen verwendet, z. B. in Motoren, Turbinen, Ventilatoren, Generatoren, Rädern und Propellern. Sie sind in der Regel röhrenförmig, sodass es schwierig ist, ihr Verhalten mit einem typischerweise flachen Dehnungsmessstreifen zu überwachen. Stattdessen können zylindrisch geformte Dehnungsmessstreifen eingesetzt werden, die jedoch aufgrund ihrer Konstruktion schwieriger an Prüfobjekten zu installieren sind. Zur Lösung dieses Problems hat die Hottinger Brüel & Kjaer GmbH (HBK)

den Klebstoff »EP70« entwickelt, mit dem zylindrische Dehnungsmessstreifen sicher und zuverlässig im Inneren von Schrauben angebracht werden können. Der Klebstoff härtet unter Temperatureinwirkung und eignet sich für die Verwendung in Anwendungsfeldern mit einem großen Temperaturbereich von -40 bis $+70$ °C, was ihn auch für Prüfungen in vielen Branchen wie Automobil, Transport und Fertigung tauglich macht.

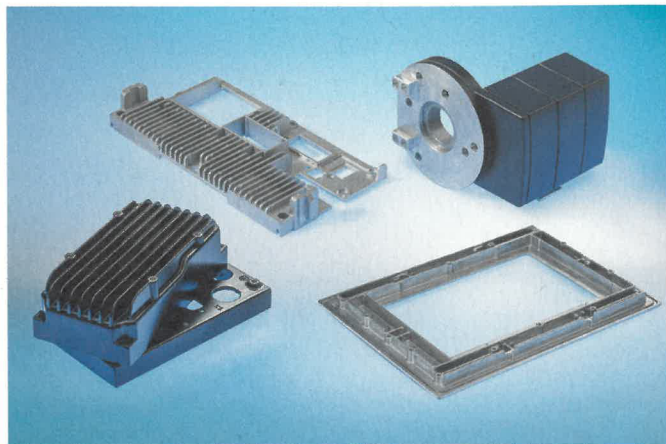
(www.hbm.com)

Kühlkörper und Gehäuse in Druckguss

CTX Thermal Solutions GmbH
41334 Nettetal

Das Druckgussverfahren ermöglicht die Fertigung von Kühlkörpern und Elektronikgehäusen in anwendungsspezifischen Geometrien, wodurch eine kostspielige CNC-Nachbearbeitung kaum mehr erforderlich ist. Trotz anfallender Werkzeugkosten ist das Druckgussverfahren auch für die Kleinserienfertigung eine wirtschaftliche Lösung.

Das Druckgussverfahren gestattet die Fertigung von Druckgusskühlkörpern und kühlenden Elektronikgehäusen in den unterschiedlichsten Größen und Formen. Nahezu jede anwendungsspezifische Geometrie ist umsetzbar. Typische Druckgussmaterialien sind Aluminium, Zink und Magnesium. Bei der Gestaltung des Gusswerkzeugs lassen sich auch schwierige Kühlkörpergeometrien berücksichtigen.



Druckguss ermöglicht die Fertigung von Kühlkörpern und Gehäusen in anwendungsspezifischen Geometrien (Bild: CTX).

Damit ist eine kostspielige CNC-Nachbearbeitung nur an Stellen mit besonders hohen Oberflächenanforderungen erforderlich. Bei sehr großen Produktionsmengen können zudem mithilfe eines Mehrkavitätenwerkzeugs in einem Arbeitsgang mehrere Kühlkörper gefertigt und damit die Stückkosten gesenkt werden.

Der Hersteller kundenspezifischer Kühlkörper CTX Thermal Solutions GmbH unterstützt seine Kunden bereits bei der Projektierung, erstellt alle erforderlichen CAD-Daten sowie 3D-Modelle der Kühlkörper und liefert Designvorschläge zur Fertigungsoptimierung. Eine Mustererstellung ist laut Angabe des Unternehmens kurzfristig möglich, und Änderungen werden zeitnah vorgenommen. Darüber hinaus zählen die komplette mechanische Bearbeitung der Druckgussteile, ihre Oberflächenveredlung und eine individuelle farbliche Gestaltung zum Serviceangebot des Kühlkörperspezialisten. (www.ctx.eu)

Klemmhebel mit Sicherheitsfunktion

Heinrich Kipp Werk GmbH & Co. KG
72172 Sulz am Neckar

Das Heinrich Kipp Werk hat sein Klemmhebelsortiment erweitert: Die neuen Modelle mit Sicherheitsfunktion verhindern ein unbeabsichtigtes Öffnen oder Schließen.

Die Nr.1 bei Verpackungssystemen für Werkzeug

rose plastic®
innovations in plastic packaging

www.rose-plastic.de

sibalco

Drehteile Kunststoffteile Drehknöpfe
Sibalco GmbH Tel. +49 (0) 7621 42249-0
Käppelinstraße 12 Fax +49 (0) 7621 42249-50
79576 Weil am Rhein info@sibalco.de
www.sibalco.de